

## MEDIENMITTEILUNG

Basel, 2. Juni 2024

### **Katholische Prozession durch Basel**

#### **«Den Weg der Liebe mit den Menschen in der Stadt teilen»**

**Rund 300 Personen der römisch-katholischen Welt in Basel pilgerten trotz trübem Wetter am Nachmittag des 2. Juni in einem religiösen Umzug von der Kirche St. Clara in Kleinbasel bis zur Kirche St. Marien in Grossbasel. Mit der Prozession «W.E.G. – Wir erleben Glauben» mit Blumensegnung auf dem Marktplatz feiert die Römisch-Katholische Kirche RKK Basel-Stadt christliche Gemeinschaft und verkündet das Prinzip der Nächstenliebe.**

«Gott ist mitten unter uns und mit uns.» Das sagte der Jesuit **Martin Föhn SJ** (Societas Jesu) im mehrsprachigen Gottesdienst in der Clarakirche zum Auftakt der Prozession «W.E.G. – Wir erleben Glauben». Sie fand zum zweiten Mal statt und führte am Nachmittag des 2. Juni 2024 von Klein- nach Grossbasel. «Wir tragen das helle Licht in die Stadt hinaus», sagte die Spitalseelsorgerin **Kerstin Rödiger** an der Eucharistiefeier in der Clarakirche.

Alle waren eingeladen, am feierlichen Umzug der Römisch-Katholischen Kirche (RKK) Basel-Stadt in Anlehnung an Fronleichnam teilzunehmen. Rund 300 Personen zogen im Anschluss an den Gottesdienst vom Claraplatz über die Mittlere Brücke bis zur Kirche St. Marien im Holbeinquartier. Unterwegs gab es auf dem Marktplatz eine Blumensegnung, und es wurden Blumen und Grünpflanzen in Töpfen an die Menschen verschenkt mit dem Grusswort «Gottes Licht erfülle dich mit Frieden und Freude!».

#### **«Raum schaffen für das, was im Leben Sinn gibt»**

«Einerseits wollen wir unsere Identität und Zusammengehörigkeit als Katholikinnen und Katholiken feiern», sagt Martin Föhn SJ. «Andererseits schaffen wir mit der W.E.G. Prozession einen öffentlichen Raum für das, was im Leben Sinn gibt und über die materielle Welt hinausreicht.» «Mit der Prozession wollen wir den Weg der Liebe und Hingabe mit den Menschen in der Stadt Basel teilen.»

#### **Vier katholische Symbole und ihre Bedeutung**

An der W.E.G. Prozession wurden vier Symbole über den Rhein getragen, die in der katholischen Kirche besonders wichtig sind: Bibel, Ikone, Kreuz und Hostie. «Die Bibel ist Quelle und Kompass, um unser Leben zu verstehen und unsere Erfahrungen einzuordnen», erklärt Martin Föhn SJ. Die Ikone, ein Bild von Jesus Christus, ist «das Vorbild für menschliches Leben».

Das Kreuz symbolisiert, dass «das Leiden oft zum Leben gehört». «Und die Hostie, Realsymbol für den Leib Christi, ist das Zentralste für uns Katholikinnen und Katholiken: Wir glauben, dass Christus nach dem Tod am Kreuz wieder auferstanden ist und mitten unter uns lebt. Unsere Beziehung zu ihm ist die Quelle des Lebens. Diese Verbundenheit schenkt uns Kraft und Freude.»

---

**Fotos** Roland Schmid für die RKK Basel-Stadt: <https://www.swisstransfer.com/d/5e23649e-336b-430c-930e-2ebc172efc27> (gültig bis 02.07.2024)

**Audiofiles** via Medienkontakt: Teilnehmende zur Frage «Weshalb spazieren Sie heute mit?»

**Website** W.E.G. Prozession: [www.rkk-bs.ch/weg](http://www.rkk-bs.ch/weg)

**Medienkontakt:** Anna Wegelin, Kommunikation RKK, [anna.wegelin@rkk-bs.ch](mailto:anna.wegelin@rkk-bs.ch), 079 174 19 12